

Es ist eine für uns alarmierende Wahrheit, und es unterstreicht unsere große Verantwortung, wenn Genosse Chruschtschow in seinem jüngsten Brief an Adenauer feststellen mußte, daß die Politik des Bundeskanzlers auf Krieg abzielt. In der Tat will die Bundesregierung die Bevölkerung Westdeutschlands an den furchtbaren Gedanken des Krieges gegen die Deutschen in der Deutschen Demokratischen Republik gewöhnen. Die deutsche und die Weltöffentlichkeit soll wissen: Offiziere der Bundeswehr treten auftragsgemäß in Zusammenkünften der Jugend auf und erklären : Man muß auf die Menschen jenseits der Mauer schießen, weil sie keine Deutschen, sondern Kommunisten sind! (Pfuirufe.)

Das ist derselbe verbrecherische Antikommunismus, mit dem Hitler, Goebbels und Himmler den zweiten Weltkrieg und alle Verbrechen gegen die Völker Europas und gegen das deutsche Volk selbst vorbereiteten. Mit demselben Antikommunismus soll heute unser Volk für einen neuen Kreuzzug gegen den Osten reif gemacht und so in den Untergang getrieben werden.

Herr Dr. Adenauer, Sie wissen genausogut wie ich, daß auch in den Schulen und in den politischen Instruktionsstunden der Bundeswehr diese Anweisungen gegeben werden. Ich fragte Sie: Geht Ihre Verachtung der deutschen Menschen so weit, daß Sie die Soldaten der Bundeswehr, daß Sie die Jugend der Bundesrepublik zum Brudermord verführen wollen?

Im Bewußtsein unserer nationalen Verantwortung, aus unserer Liebe zum deutschen Volk empfinden wir es als unsere heiligste Pflicht, alles dafür zu tun, daß die Deutschen in der Bundesrepublik sich niemals dazu hergeben, sich für eine verfaulte, volksfeindliche imperialistische Clique gegen ihre Brüder in der Deutschen Demokratischen Republik, gegen irgendein anderes Volk mißbrauchen zu lassen. Es darf den deutschen und den amerikanischen Imperialisten niemals gelingen, das Blut unserer Jugend und das Leben unseres Volkes für ihre Interessen zu opfern.

Wir sind dem Genossen Chruschtschow und den Völkern der Sowjetunion dankbar für das Vertrauen, das sie unserer Partei und den friedliebenden Kräften der Bundesrepublik entgegenbringen. Dieses Vertrauen ist unsere höchste Verpflichtung. Das nationale Interesse der Bevölkerung der Bundesrepublik erfordert, eine Politik der Vernunft durchzuführen, damit die Menschen in beiden deutschen Staaten in Frieden miteinander leben können. Das muß der Ausgangspunkt jeder deutschen Politik sein.

Diese Erkenntnis drückt sich auch in den Gedanken eines politischen